

Einweihung der Bank des Geschichts- und Kulturkreises

Nach der Pflanzung des Apfelbaums zum Gedenken an unseren verstorbenen Ersten Vorsitzenden im November 2021 hatten sich viele gewünscht, dass an dieser schönen Stelle eine Bank zum Verweilen aufgestellt werden sollte. Der GuK Oberstedten koordinierte die Zusammenarbeit zwischen der Familie Dittmar, die das Metallgestell spendete und Michael Braun, der die Bank mit rustikalen Bohlen als Sitzflächen und Metallstäben zur Einbetonierung ausstattete sowie Hans-Georg Kofler, der das Setzen der Bank übernahm.

Am 24. Juni 2022 konnte die Bank eingeweiht werden. Im Beisein der Familie Dittmar und Mitgliedern und Freunden unseres Vereins wurde die Bank an die vielen Spaziergänger am Weinbergweg übergeben. Damit hat der Ortseingang nach Oberstedten vom Plätzenberg aus durch private Initiative eine Aufwertung erhalten. Geplant ist auch, die alten Apfelbäume durch Neupflanzungen zu ergänzen, damit hier wieder eine schöne Apfelbaumallee entsteht, wie es sie früher schon gab. Wir bedanken uns bei Michael Braun, Hans-Georg Kofler und Sohn, der Familie Dittmar und allen, die zum Gelingen des Projekts beigetragen haben und auch in Zukunft weiter daran mitarbeiten.



Hans-Georg Kofler und sein Sohn setzen die Bank fachgerecht.



Zur Einweihung der Bank kamen die Familie Dittmar und viele Gäste.



Horst Eufinger erläutert die Vorteile der Blickrichtung der Bank nach Norden über die Gemarkung Feldwiese zum Taunus.



Gegen die bedrohlich aufziehenden Gewitterwolken waren die Gäste gewappnet.

Fotos: Niesel-Heinrichs, Eufinger



Oben: Gemeinsame Einweihung der schönen Bank durch alle Beteiligten. Rechts: Die neue Bank auf dem Streuobststreifen, der bald mit zusätzlichen Apfelbäumen ergänzt werden soll.

